



Familie:
Systemgeräte
Typ:
Linienkoppler

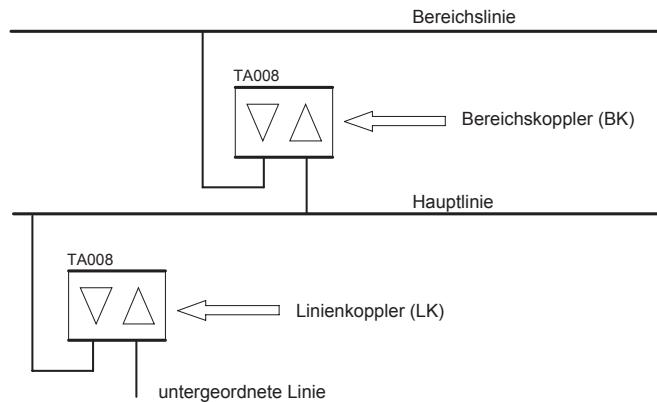
Applikationssoftware „Linien-/Bereichskoppler“

1

TL008A

Umgebung

Position des Linien-/Bereichskopplers im EIB Netzwerk



Funktionseigenschaften

In Verbindung mit dem Linien-/Bereichskoppler TA008 realisiert die Software die Kommunikation zwischen der Hauptlinie und einer untergeordneten Linie oder zwischen einer Bereichslinie und einer Hauptlinie:

- Kommunikation in beide Richtungen (bidirektional),
- Begrenzung des Busverkehrs durch Anwendung einer Filtertabelle.

Definitionen:

- **Linienkoppler:**

Ein Linien-/Bereichskoppler, der auf einer untergeordneten Linie installiert ist (im oben stehenden Schema LK genannt), gewährleistet die Kommunikation zwischen seiner Linie und der Hauptlinie.

- **Bereichskoppler:**

Ein Linien-/Bereichskoppler, der auf einer Hauptlinie installiert ist (im oben stehenden Schema BK genannt), gewährleistet die Kommunikation zwischen der Hauptlinie des Bereiches zu dem er gehört und der Bereichslinie.

Anmerkung:

Die Position des Produktes in der Installation bestimmt seine Funktion als Bereichskoppler oder als Linienkoppler.

- **Filtertabelle:**

Der Linien-/Bereichskoppler verwendet eine Filtertabelle, die es ermöglicht festzulegen, welches Telegramm von einer Linie zur anderen weitergeleitet werden kann. Die Filtertabelle wird automatisch durch die ETS-Software generiert.

Die Kommunikationsobjekte

Diese Applikationssoftware beinhaltet keine Kommunikationsobjekte.

Anmerkung:

Der Linien-/Bereichskoppler belegt automatisch die Adresse 0 in der ETS (reservierte Adresse).

• Beispiel:

- 1.0.0, physikalische Adresse des Bereichskopplers der Hauptlinie 1.0
- 4.5.0, physikalische Adresse des Linienkopplers der untergeordneten Linie 4.5

Die Parameter

Konfiguration	
Gruppentelegr. (Hauptlinie → Linie)	normal
Gruppentelegr. (Linie → Hauptlinie)	normal
Filtertabelle prüfen	ja
Hauptgruppe 14/15	* weiterleiten
Bei Fehler in Filtertabelle	* weiterleiten
Wiederholungen bei Übertragungsfehler auf Hauptlinie [ab ETS 1.36]	* 3
Wiederholungen bei Übertragungsfehler auf Linie [ab ETS 1.36]	* 3
Telegrammbestätigung auf Hauptlinie	* nur bei Weiterleitung
Telegrammbestätigung auf Linie	* nur bei Weiterleitung

* Zugang in Benutzerstufe: voller Zugriff

Telegramme

→ Gruppentelegramme Hauptlinie → Linie:
definiert die Kommunikation von der Hauptlinie zur untergeordneten Linie.

Mögliche Werte:

- normal:
Die Telegramme werden entsprechend dem Inhalt der Filtertabelle übermittelt.
- weiterleiten:
Alle Telegramme werden durch den Koppler übermittelt.
- sperren:
Es wird kein Telegramm durch den Koppler übermittelt.

→ Gruppentelegramme Linie → Hauptlinie:
definiert die Kommunikation zwischen der untergeordneten Linie und der Hauptlinie.

Mögliche Werte:

- normal:
Die Telegramme werden entsprechend dem Inhalt der Filtertabelle übermittelt.
- weiterleiten:
Alle Telegramme werden durch den Koppler übermittelt.
- sperren:
Es geht kein Telegramm durch den Koppler.

→ Filtertabelle prüfen:
Der Linien-/Bereichskoppler hat die Möglichkeit, in regelmäßigen Abständen eine Selbstkontrolle durchzuführen. Die Durchführung hat keinen Einfluß auf das Verhalten des Produktes, solange kein Fehler entdeckt wird. Wenn ein Fehler erkannt wird, wird er den Parameterwert „Bei Fehler in der Filtertabelle“ verwenden.

Mögliche Werte: Ja (aktiv) oder Nein (nicht aktiv)

→ Hauptgruppe 14/15:

Die Filtertabelle beinhaltet keine Gruppenadressen, die höher als 13/2047 sind. Sind die Gruppenadressen höher, gehen die Telegramme ohne Filterung durch den Koppler, oder sie sind in beide Richtungen gesperrt:

Mögliche Werte:

- Weiterleiten:
Die Telegramme gehen ohne Filterung durch den Koppler.
- Sperren:
Es geht kein Telegramm durch den Koppler.

→ Bei Fehler in der Filtertabelle:

Werden beim Prüfen der Filtertabelle Fehler entdeckt, entscheidet dieser Parameter, wie sich der Linien-/Bereichskoppler verhält.

Mögliche Werte:

- Weiterleiten:
Die Telegrammgruppe der beiden Linien geht durch den Koppler.
- Fehler ignorieren:
Der Koppler ignoriert den Fehler.
- Sperren:
Es geht kein Telegramm durch den Koppler.

→ Wiederholungen bei Übertragungsfehler auf Hauptlinie (ab ETS 1.36):
definiert die Anzahl der Wiederholungen, die der Koppler ausführt, wenn der Empfang eines Telegramms an ein bestimmtes Produkt der Hauptlinie nicht quittiert wird.
Mögliche Werte: 3, 2, 1, keine

→ Wiederholungen bei Übertragungsfehler auf Linie (ab ETS 1.36):
definiert die Anzahl von Wiederholungen, die der Koppler ausführt, wenn ein Telegramm an ein Produkt der untergeordneten Linie nicht quittiert wird.
Mögliche Werte: 3, 2, 1, keine

→ Telegrammbestätigung auf Hauptlinie:
definiert die Quittierung der Telegramme durch den Koppler.
Mögliche Werte:
- nur bei Weiterleitung:

- Wenn der Modus „weiterleiten“ aktiv ist, quittiert der Koppler alle Telegramme, die er von der Hauptlinie empfängt.
- Wenn der Modus „normal“ aktiv ist, quittiert der Koppler nur die Telegramme, deren Gruppenadressen in der Filtertabelle enthalten sind.
- Wenn der Modus „sperren“ aktiv ist, quittiert der Koppler kein Telegramm.

- immer:
Der Koppler bestätigt alle Telegramme, die er auf der Hauptlinie empfängt. Sogar die, deren Gruppenadressen nicht in der Filtertabelle enthalten sind, unabhängig vom Funktionsmodus (normal, weiterleiten, sperren).

→ Telegrammbestätigung auf Hauptlinie:
definiert die Quittierung der Telegramme durch den Koppler.
Mögliche Werte:

- nur bei Weiterleitung:
 - Wenn der Modus „weiterleiten“ aktiv ist, quittiert der Koppler alle Telegramme, die er von der untergeordneten Linie empfängt.
 - Wenn der Modus „normal“ aktiv ist, quittiert der Koppler nur die Telegramme, deren Gruppenadressen in der Filtertabelle enthalten sind.
 - Wenn der Modus „sperren“ aktiv ist, quittiert der Koppler kein Telegramm.

- immer:
Der Koppler bestätigt alle Telegramme, die er von der untergeordneten Linie erhält, auch die deren Gruppenadressen nicht in der Filtertabelle enthalten sind, unabhängig vom Funktionsmodus (normal, weiterleiten, sperren).

Anmerkungen

Diese vier ersten Parameter sind nur für die ETS-Version 1.36 oder höher gültig. Bei der ETS 1.30 sind sie veränderbar, aber werden beim Laden des Produkts nicht berücksichtigt.

Die Werte, die tatsächlich geladen werden, sind:

- Wiederholungen bei Übertragungsfehler: 3
- Telegrammbestätigung: immer

Empfehlung für die Anwendung

Laden Sie die Filtertabelle von allen Linien-/Bereichskopplern, die von einer Adressänderung betroffen sind neu (Löschen oder Hinzufügen von Gruppenadressen).



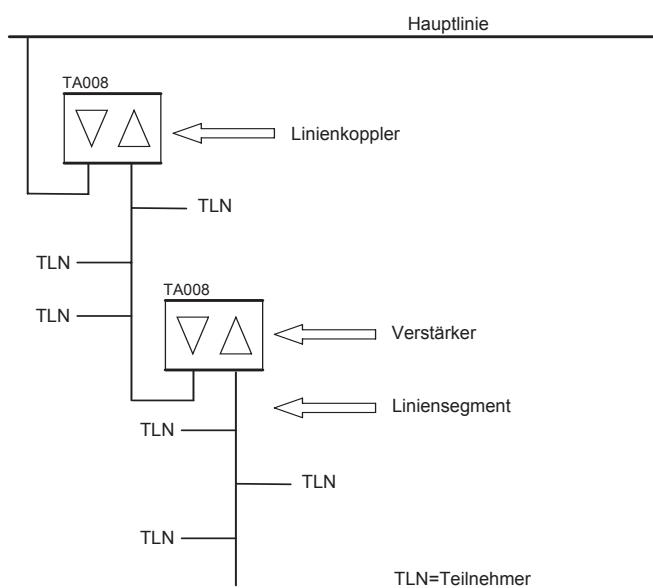
Familie:
Systemgeräte
Typ:
Linienkoppler

Applikationssoftware
Verstärker (Repeater)

TL008B

Umgebung

Position des Verstärkers im EIB Netzwerk



Funktionseigenschaften

In Verbindung mit dem Verstärker TA008 realisiert die Software die Kommunikation zwischen der Linie und einem weiteren Liniensegment:

- Kommunikation in beide Richtungen (bidirektional)
- Keine Nutzung einer Filtertabelle

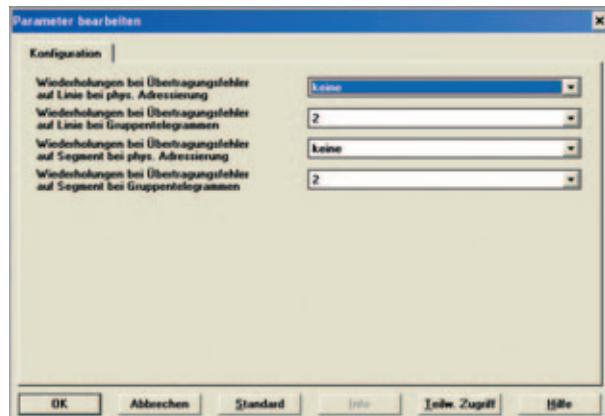
Die Kommunikationsobjekte

Diese Applikationssoftware beinhaltet keine Kommunikationsobjekte.

Anmerkung:

Der Verstärker bekommt eine Adresse größer 0 durch die ETS

Die Parameter



Default-Einstellung

Parametereinstellung für Telegramme

- „Wiederholungen bei Übertragungsfehler auf **Linie** bei physikalischer Adressierung“:
Definiert die Anzahl der Wiederholungen, die der Verstärker ausführt, wenn der Empfang eines Telegramms mit einer physikalischen Zieladresse an ein Produkt der Linie nicht oder negativ quittiert wird.
Mögliche Werte: 3, 2, 1, keine
- „Wiederholungen bei Übertragungsfehler bei **Linie** bei Gruppentelegrammen“:
Definiert die Anzahl der Wiederholungen, die der Verstärker ausführt, wenn der Empfang eines Telegramms mit einer Gruppenadresse an ein Produkt der Linie nicht oder negativ quittiert wird.
Mögliche Werte: 3, 2, 1, keine
- „Wiederholungen bei Übertragungsfehler auf **Segment** bei physikalischer Adressierung“:
Definiert die Anzahl der Wiederholungen, die der Verstärker ausführt, wenn der Empfang eines Telegramms mit einer physikalischen Zieladresse an ein Produkt des Segmentes nicht oder negativ quittiert wird.
Mögliche Werte: 3, 2, 1, keine
- „Wiederholungen bei Übertragungsfehler auf **Segment** bei Gruppentelegrammen“:
Definiert die Anzahl der Wiederholungen, die der Verstärker ausführt, wenn der Empfang eines Telegramms mit einer Gruppenadresse an einem Produkt des Segmentes nicht oder negativ quittiert wird.
Mögliche Werte: 3, 2, 1, keine